

benevol



Heute schon «gefreiwilligt»?

benevol Thurgau

Jahresbericht 2025

Impressum

Herausgeberin:

benevol Thurgau

Fachstelle für Freiwilligenarbeit

Freiestrasse 10

8570 Weinfelden

Telefon 071 622 30 30

info@benevol-thurgau.ch

www.benevol-thurgau.ch

Erscheint 1× jährlich

Redaktion: Conny David

Titelbild: Sichtwechsel 2025 Verband Thurgauer Raiffeisenbanken im

Wohnheim Sonnenrain, Zihlschlacht

Inhalt: Geschäftsleitung und Vorstand benevol Thurgau

Revisorenbericht: Revisoren benevol Thurgau

Portrait benevol Thurgau

benevol Thurgau ist ein politisch und konfessionell neutraler, gemeinnütziger Verein. Er setzt sich aus verschiedenen Mitgliederkategorien und Gönnern zusammen.

Mitglieder

- Natürliche und juristische Personen sowie Körperschaften, z.B. freiwillig und ehrenamtlich Tätige, Vereine, Stiftungen, Non-Profit und Profit-Organisationen
- Öffentlich-rechtliche Körperschaften und Organisationen, z.B. politische Gemeinden, Kirchgemeinden, Schulgemeinden, Stiftungen, Fonds, Kanton Thurgau

Vereinszweck

Der Verein bezweckt die Förderung und Vernetzung der Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau durch die Gewinnung, Beratung, Aus- und Weiterbildung und Vermittlung von Freiwilligen oder Ehrenamtlichen sowie die Sensibilisierung der Öffentlichkeit.

Noch nicht Mitglied?

Infos unter www.benevol-thurgau.ch ----> Mitglieder

Unser **Vereinsvorstand** führt benevol Thurgau ehrenamtlich und unentgeltlich.

Name	Funktion	Seit wann
Jasin Ilkbahar	Co-Präsidium Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit	Mitgliederversammlung 2024
Sandro Reuss	Co-Präsidium	Mitgliederversammlung 2023
Adelheid Hofstetter	Finanzen/Personal	Mitgliederversammlung 2023
Barbara Horn	Mitgliederwesen/Angebote	Mitgliederversammlung 2020
Arun Jegatheeswaran	Marketing/Sponsoring	Mitgliederversammlung 2024
Ernst Siegenthaler	Aktuariat/IT/Infrastruktur	Mitgliederversammlung 2023

Mitarbeitende

Conny David	Geschäftsleiterin	Oktober 2021
Cornelia Steiger	Assistentin	Januar 2018

Freiwillig und unentgeltlich Helfende

Werner Schönholzer	Datenbank, Homepage	Juni 2016
Adelheid Hofstetter	Personal, Buchhaltung	Januar 2018
Mario Neuhaus	Grafik	Dezember 2018
Claudia Widmer	Lektorin	Dezember 2019

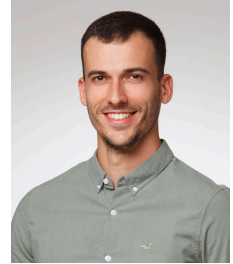
Die Vorstandsmitglieder und die freiwilligen Helfer*innen haben im Berichtsjahr insgesamt rund **500 Stunden an gemeinnütziger Arbeit geleistet.**

Aufgerechnet mit einem bescheidenen Stundenansatz von CHF 40.– ergibt dies eine Spende im **Wert von rund CHF 20'000.--.**

Vorwort Co-Präsidium



Liebe Mitglieder,
Gönner, Unterstützer*innen
und Interessierte



Im April 2025 haben wir das Co-Präsidium von benevol Thurgau übernommen und damit eine neue Form der Führung im Präsidium eingeführt. Nach unserem ersten Jahr können wir ein klares und positives Fazit ziehen: Das Co-Präsidium hat sich bewährt.

Die Aufteilung der Verantwortung ermöglicht es uns, unterschiedliche Perspektiven einzubringen, Entscheidungen gemeinsam zu reflektieren und das Präsidium zeitgemäss zu führen. Gleichzeitig erlaubt uns die Doppelbesetzung, unsere beruflichen und privaten Verpflichtungen mit unserem Engagement für die Freiwilligenarbeit gut zu vereinbaren. Für ein Ehrenamt wie dieses ist das ein entscheidender Faktor.

Besonders wichtig ist dabei die Unterstützung des gesamten Vorstands. Dass dieser Weg von Anfang an mitgetragen wurde, ist keineswegs selbstverständlich und zeigt das Vertrauen sowie die gemeinsame Überzeugung, die Arbeit von benevol Thurgau weiterzuentwickeln. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist geprägt von Offenheit, Engagement und einem starken gemeinsamen Ziel: die Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau zu stärken, sichtbar zu machen und ihre Bedeutung für unsere Gesellschaft zu unterstreichen.

Vorwort Co-Präsidium

Unser erstes Jahr im Co-Präsidium hat gezeigt, dass dieses Modell funktioniert – nicht nur organisatorisch, sondern auch in der täglichen Zusammenarbeit. Gemeinsam mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle freuen wir uns darauf, diesen Weg weiterzugehen und die Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau auch künftig aktiv zu fördern.



Jasin Ilkbahar & Sandro Reuss
Co-Präsidium benevol Thurgau

Protokoll

Mitgliederversammlung benevol Thurgau

Datum: 29. April 2025, 18.30 Uhr
Ort: Alterszentrum Kreuzlingen, Bärenstrasse 27, 8280 Kreuzlingen
Leitung: Paul Engelmann, Präsident
Protokoll: Ernst Siegenthaler, Aktuar Vorstand benevol Thurgau
Versammlung: 18:35 bis 19:50 Uhr

Teilnehmende

Es waren 42 Personen anwesend, davon 31 Stimmberechtigte. Die Teilnehmenden sind in einer Teilnehmerliste namentlich aufgeführt.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Grusswort SP Nationalrätin Nina Schläfli
3. Wahl der Stimmenzähler*innen
4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. April 2024
5. Jahresbericht 2024
6. Finanzen
 - 6.1. Rechnung und Bilanz 2024
 - 6.2. Revisionsbericht 2024 und Entlastung der Organe
 - 6.3. Mitgliederbeiträge 2025
7. Gesamterneuerungswahlen 2025-2027
 - 7.1. Co-Präsidium (Sandro Reuss & Jasin Ilkbahar)
 - 7.2. Vorstand
 - 7.3. Revisoren
8. Verabschiedung (Präsident Paul Engelmann)
9. Anträge
10. Grusswort Stadtrat Kreuzlingen Markus Brüllmann, Departement Soziales

1. Begrüssung

Zum Auftakt spielt das Hornensemble der Musikschule Kreuzlingen unter der Leitung von Herr Klaus Sell. Es wird uns auch im weiteren Verlauf der Versammlung musikalisch begleiten.

Nach dem Intro begrüsst Paul Engelmann die Anwesenden, speziell Nationalrätin Nina Schläfli, Stadtrat Markus Brüllmann sowie Peter Bühler, Grossratspräsident sowie den gesamten benevol Thurgau Vorstand und die Geschäftsleitung und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Er erwähnt, das heute der europäische Solidaritätstag begangen wird.

2. Grusswort SP Nationalrätin Nina Schläfli

Nationalrätin Nina Schläflis würdigte in ihren Grussworten die grosse Bedeutung der Freiwilligenarbeit für unsere Gesellschaft. Sie hob die wichtige Rolle von Organisationen wie benevol Thurgau hervor, die diese Arbeit koordinieren und stärken. Zudem betonte sie, dass auch die Politik einen Auftrag in diesem Bereich habe und diesen wahrnehmen müsse.



3. Wahl der Stimmzähler*innen

Eric Bischofberger und Marina Bruggmann werden als Stimmzähler*innen gewählt.

4. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17. April 2024

Das Protokoll der MV vom 17. Apr 2024 wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht 2024

Conny David gibt Erläuterungen zum Jahresbericht, welcher ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet und dort eingesehen werden kann. ([Link zum Jahresbericht](#))

Der Jahresbericht 2024 wird ohne Gegenstimme angenommen.

6. Finanzen

6.1. Rechnung und Bilanz 2024

Adelheid Hofstetter erläutert die Rechnung welche im Jahresbericht ([Link zum Jahresbericht](#)) ersichtlich ist.

6.2. Revisionsbericht 2024 und Entlastung der Organe

Joe Schönenberger verliest den Revisionsbericht. Die Revision beantragt der Mitgliederversammlung die Rechnung abzunehmen und den Vorstand zu entlasten. Der Revisionsbericht ist ebenfalls im Jahresbericht enthalten. ([Link zum Jahresbericht](#))

Die Mitgliederversammlung nimmt die Rechnung und den Antrag zur Entlastung des Vorstandes der Revision an.

6.3. Mitgliederbeiträge 2025

Adelheid Hofstetter stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung die Mitgliederbeiträge für 2025 unverändert zu belassen.

Kategorien ab 2024	Betrag ab 2024
Einzelmitglieder	CHF 50.-
Paarmitglieder	CHF 75.-
Kollektivmitglieder	CHF 200.-
Partnermitglieder	CHF 300.-
Gemeindemitglieder	CHF 200.-
Gemeindemitglieder plus	CHF 600.-

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Antrag und den Mitgliederbeiträgen einstimmig zu.

7. Gesamterneuerungswahlen

Paul Engelmann, Präsident, stellt sich nicht mehr zur Wahl. Neu kandidieren Jasin Ilkbahar und Sandro Reuss gemeinsam für das Co-Präsidium. Der restliche Vorstand sowie die Revisoren stellen sich unverändert zur Wiederwahl.

7.1. Co-Präsidium

- Jasin Ilkbahar (Co-Präsidium)
- Sandro Reuss (Co-Präsidium)

7.2. Vorstand

- Adelheid Hofstetter
- Barbara Horn
- Aruleeswaran (Arun) Jegatheeswaran
- Ernst Siegenthaler

7.2. Revision

- Urs Rechsteiner
- Joe Schönenberger

Barbara Horn schlägt im Namen des Vorstands das Co-Präsidium den Stimmberechtigten zur Wahl. Sandro Reuss ergreift das Wort und erläutert den Entscheid für ein Co-Präsidium und die Motivation. Das Co-Präsidium Jasin Ilkbahar und Sandro Reus wird einstimmig und unter grossem Applaus gewählt.

Sandro Reuss schlägt im Namen des Vorstandes die restlichen Vorstandsmitglieder sowie die beiden Revisoren zur Wahl vor. Der gesamte Vorstand und die Revisoren werden einstimmig und unter grossem Applaus gewählt. Sandro Reuss verdankt ihre Arbeit mit einem Geschenk und würdigt an dieser Stelle auch die Arbeit von der Geschäftsstelle und ehrt diese ebenfalls mit Geschenken für Conny David, Geschäftsleitung; Cornelia Steiger, Mitarbeiterin und Werner Schönholzer, Freiwilliger.

8. Verabschiedung Paul Engelmann

Nach 12 Jahren engagierten Wirkens für benevol Thurgau wird Paul Engelmann feierlich aus seinem Amt als Präsident verabschiedet. Sandro Reuss würdigt in einer persönlichen Ansprache das langjährige Engagement und die grossen Verdienste von Paul Engelmann für die Organisation und die Förderung der Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau.

Peter Bühler, Grossratspräsident, ehrt Paul Engelmann und hebt dabei insbesondere dessen unermüdlichen Einsatz, seine Weitsicht und seine wertvolle Arbeit im Dienste der Freiwilligen hervor.

Als Zeichen des Dankes erhält Paul Engelmann ein Geschenk von benevol Thurgau. Die Anwesenden verabschieden ihn mit einem langen, herzlichen Applaus und grosser Wertschätzung für seine geleistete Arbeit.

9. Anträge

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

10. Grusswort Stadtrat Kreuzlingen Markus Brüllmann, Departement Soziales

Markus Brüllmann Stadtrat Kreuzlingen richtet ein Grusswort an die Mitgliederversammlung. Er überbringt die Grüsse des Stadtrates Kreuzlingen. Er ist überzeugt, dass mit der neuen Führung benevol Thurgau weiterhin stark auftreten und die Freiwilligenarbeit weiterbringen wird. Er betont, wie wichtig die Arbeit von benevol Thurgau ist und das die Freiwilligenarbeit «der Kitt der Gesellschaft» ist.

Er überbringt der alten und der neuen Führung sowie der Geschäftsleiterin eine Aufmerksamkeit.

benevol

Im Anschluss an die Veranstaltung laden die Stadt Kreuzlingen und benevol TG zum Vernetzungsapéro ein.

Kreuzlingen, 29. April 2025



Jasim Ilkbahar, Co-Präsident



Sandro Reuss, Co-Präsident



Ernst Siegenthaler, Aktuar

Gesamterneuerungswahlen

Gemäss unseren Statuten werden Vorstand und Rechnungsrevisoren alle zwei Jahre gewählt. 2025 war ein Wahljahr.

An der Mitgliederversammlung wurden sechs Personen in den Vorstand sowie zwei Personen als Rechnungsrevisoren gewählt – alle mit grossem Applaus.

Erstmals wird der Verein von einem Co-Präsidium geführt.

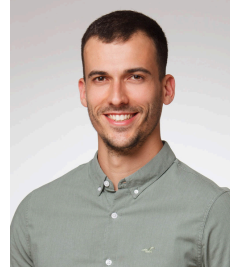
Wir danken allen Gewählten herzlich für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, Verantwortung für die Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau zu übernehmen, und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg in ihrer Amtszeit 2025–2027.



Co-Präsidium

Jasin Ilkbahar & Sandro Reuss

Kommunikation &
Öffentlichkeitsarbeit



Wahlen



Adelheid Hofstetter
Ressort Finanzen & Personal



Aruleeswaran (Arun)
Jegatheeswaran
Ressort Marketing & Sponsoring



Barbara Horn
Ressort Mitgliederwesen
& Angebote



Ernst Siegenthaler
Aktuar
Ressort IT & Infrastruktur



Joe Schönenberger
Revisor



Urs Rechsteiner
Revisor

Aus dem Vorstand

Veränderungen gehören zu einem lebendigen Verein dazu. Sie bringen einerseits etwas Wehmut mit sich, gleichzeitig eröffnen sie aber auch neue Perspektiven und Möglichkeiten für die Zukunft.

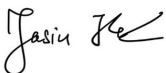
Adelheid Hofstetter und Ernst Siegenthaler haben entschieden, auf die kommende Mitgliederversammlung hin aus dem Vorstand auszutreten. Beide haben benevol Thurgau über viele Jahre mit grossem Engagement und viel Erfahrung unterstützt.

Adelheid begann bereits 2018 als Freiwillige im Bereich Finanzen und Personalwesen und war als beratende Stimme auch bei den Vorstandssitzungen mit anwesend. Im Jahr 2023 ist sie dann auch dem Vorstand beigetreten und hat das bekannte Ressort Finanzen und Personalwesen übernommen. Sie hat als Verantwortliche für die Finanzen stets den Überblick und sorgt mit Umsicht und Verlässlichkeit dafür, dass unsere Mittel verantwortungsvoll und sinnvoll eingesetzt werden.

Ernst ist dem Vorstand 2023 als Aktuar beigetreten und hat später dann auch noch das Ressort IT & Infrastruktur übernommen. Mit ihm haben wir auch einen wichtigen Schritt im Bereich Digitalisierung machen können.

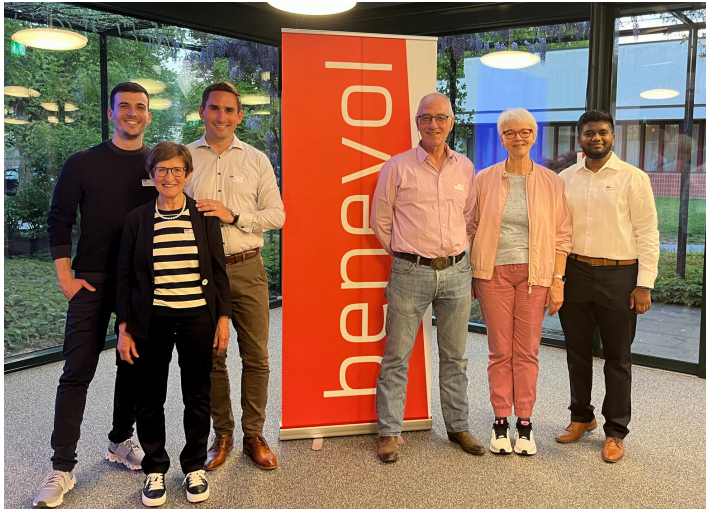
Beide haben einen wertvollen Beitrag zur Arbeit von benevol Thurgau geleistet. Nun möchten sie ihre Zeit vermehrt für sich nutzen – ein Schritt, den wir gut verstehen und ihnen von Herzen gönnen.

Der Vorstand dankt Adelheid und Ernst bereits heute herzlich für ihr langjähriges Engagement und die verlässliche Unterstützung. Gleichzeitig freuen wir uns mit ihnen, dass ihnen mit dem Rücktritt aus dem Vorstand mehr freie Zeit für persönliche Interessen und neue Freiräume zur Verfügung stehen. Die Nachfolgeplanung wurde gestartet.



Jasin Ilkbahar
Co-Präsidium

Aus dem Vorstand



Vorstand benevol Thurgau

Co-Präsidium & Geschäftsleitung



Bericht der Geschäftsstelle

2025 war ein Jahr des Weiterentwickelns und gemeinsamen Gestaltens. Viele Begegnungen, Netzwerktreffen, Gespräche und neue Impulse haben unsere Arbeit bereichert und gezeigt, wie lebendig freiwilliges Engagement im Thurgau ist.

Mein herzlicher Dank gilt dem Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und das Vertrauen – insbesondere dem neuen Co-Präsidium für die wertvollen Inputs und die grosse Unterstützung. Ebenso danke ich meiner Mitarbeiterin Cornelia Steiger für ihr grosses Engagement sowie unseren freiwillig Engagierten Adelheid Hofstetter und Werner Schönholzer, die unsere Arbeit mit viel Einsatz und Herzblut mittragen.

Ein zentraler Schwerpunkt lag 2025 auf der Weiterentwicklung unserer digitalen Grundlagen: Mit dem Relaunch unserer Website, einer umfassenden IT-Analyse in Zusammenarbeit mit der SIW, die digitale höhere Fachschule der Schweiz, sowie der Einführung eines digitalen Newsletters konnten wir wichtige Schritte in Richtung Zukunft machen.

Auch unsere bewährten Aktionen fanden wieder grossen Anklang: Die Schoggi-Goldtaler-Aktion rund um den Internationalen Tag der Freiwilligen sorgte erneut für viele wertschätzende Begegnungen und der Sichtbarkeit des freiwilligen Engagements.

Mit dem Projekt "SoliThur" wurden weitere wichtige Meilensteine erreicht. Dazu zählen unter anderem die Durchführung der Bezirkskonferenzen für Politische Gemeinden, die daraus gewonnenen SoliThur-Gemeinden, Interviews & Workshops sowie der Aufbau einer Fachgruppe und eines Netzwerks von Botschafter*innen. Diese Entwicklungen zeigen, dass SoliThur zunehmend an Wirkung gewinnt und das solidarische Handeln gemeinsam sichtbarer wird.



Conny David, Geschäftsleiterin

Website – Relaunch

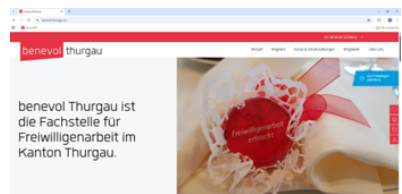
Ende September 2025 haben alle benevol-Fachstellen einen frischen neuen digitalen Auftritt erhalten: moderner im Design, übersichtlicher aufgebaut und deutlich einfacher in der Handhabung mit vielen praktischen Funktionen.

Im Rahmen dieses umfassenden Website-Relaunchs habe ich die Aufgabe übernommen, mich intensiv mit den neuen technischen und gestalterischen Gegebenheiten vertraut zu machen sowie die bestehenden Inhalte zu überarbeiten und teils neue Inhalte zu erstellen.

Ein zentraler Anteil der Arbeit bestand darin, die Struktur der Website zu analysieren und die einzelnen Seiten entsprechend den Vorgaben neu aufzubauen. Dazu gehörten das Verfassen, Ergänzen und Einpflegen von Texten ebenso wie die Auswahl und Suche geeigneter Bilder.

Zu Beginn war die Umstellung auf das neue System eine grosse Herausforderung, da mir die veränderten Funktionen und Strukturen wie ein Buch mit sieben Siegeln vorkamen. Insbesondere das Content-Management-System sowie die neuen Layout-Vorgaben erforderten ein neues Verständnis, und all die englischen Begrifflichkeiten überforderten mich stellenweise, doch mit der Zeit entwickelte ich ein immer sichereres Verständnis für die neuen Abläufe und hatte zunehmend Freude an dieser Tätigkeit.

Das Ergebnis ist insgesamt sehr gelungen und kann sich durchaus sehen lassen. In Zusammenarbeit mit benevol Schweiz und der Agentur VITAMIN 2 wurde dieser Schritt möglich, der die Freiwilligenarbeit ins verdiente Licht rückt. Schauen Sie rein und entdecken Sie die vielen Neuerungen – wir freuen uns auf Ihr Feedback!



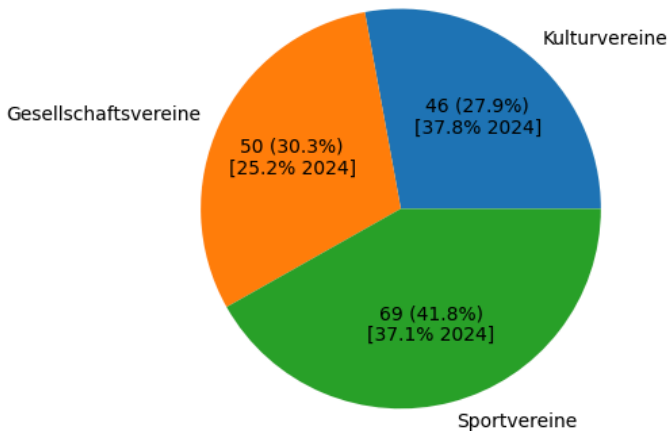
Cornelia Steiger

Aus- und Weiterbildung

Die „Vereinschmiede“ wurde 2025 erneut erfolgreich in allen fünf Bezirken des Kantons Thurgau durchgeführt. Das bewährte Format mit praxisnahen Impulsen und interaktiver Vereinswerkstatt hat sich erneut als wirkungsvolle Plattform für Austausch, Inspiration und konkrete Lösungsansätze bewährt. Hanu Fehr (Sportamt Kanton Thurgau) und Conny David (benevol Thurgau) führten durch die Abende. Besonders wertvoll war der lebendige Austausch in der Vereinswerkstatt, in der konkrete Fragestellungen gemeinsam diskutiert wurden.

Die „Vereinschmiede“ wird vom Departement für Erziehung und Kultur des Kantons Thurgau (Sportamt und Kulturamt) in Zusammenarbeit mit benevol Thurgau angeboten und stärkt nachhaltig die Vereinslandschaft im Kanton.

Teilnehmende Vereinschmiede
2025 vs. 2024 Vergleich



Kostenlose Teilnahme für Personen aus Thurgauer Vereinen, egal ob Sport, Kultur oder Gesellschaft. Nähere Informationen und Daten für 2026 und aktuelle Angebote.

www.benevol-thurgau.ch ----> Kurse

Die Vereinsschmiede unterstützt Vereine dabei, den Wandel im freiwilligen Engagement besser zu verstehen und aktiv zu gestalten. Mit kompakten Impulsen und viel Praxisnähe stärken wir diejenigen, die Verantwortung übernehmen und das Vereinsleben im Thurgau nachhaltig prägen



Auch im 2026 bieten wir die Kursreihe an fünf Abenden in allen Bezirken an. Termine sind online. Wir danken dem Kanton Thurgau, insbesondere **Regierungsrätin Denise Neuweiler** sowie **Martin Leemann, Chef Sportamt**, und natürlich **Hanu Fehr** für die wertvolle und wertschätzende Zusammenarbeit.

Vorträge & Workshops

Wir werden regelmässig eingeladen, Referate zu halten und Workshops zu gestalten, in denen wir zentrale Themen der Freiwilligenarbeit praxisnah vermitteln. Dafür bedanken wir uns herzlich – gemeinsam stärken, machen wir freiwilliges Engagement sichtbar und entwickeln es weiter.

Im Jahr 2025 waren wir unter anderem am Pensioniertenanlass in Wigoltingen zu Gast und zeigten auf Einladung des Gemeinderats die Bedeutung von freiwilligem Engagement und benevol auf.

In der Gemeinde Egnach wurden wir von der Steuergruppe Kinderfreundliche Gemeinde sowie den Sozialen Diensten eingeladen, ein Impulsreferat mit anschliessendem Workshop durchzuführen – mit Fokus auf die Einbindung von Kindern und Jugendlichen sowie eine vielfältige, zukunftsfähige Vereinskultur.

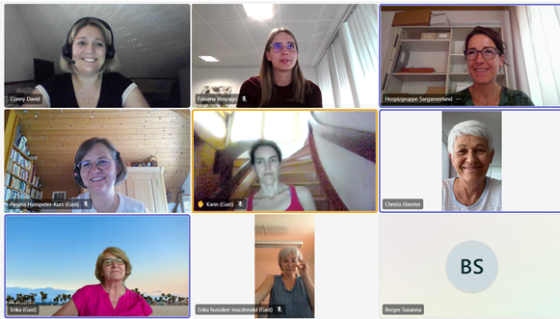
Für das Einsatzleiter*innen-Treffen von palliative ostschweiz setzten wir zudem ein Online-Impulsreferat zum Thema Social Media um, mit dem Ziel, die Sichtbarkeit von NPOs zu stärken.

Wir danken allen für die spannenden und wertvollen Begegnungen und das Vertrauen sowie grosse Engagement.

Haben auch Sie Interesse?

Gerne setzen wir gemeinsam Impulse – mit Referaten, Workshops und praxisnahen Inputs.

Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Sie!



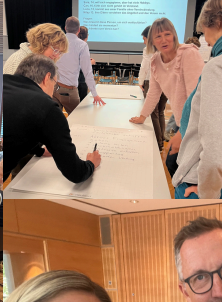
benevol Thurgau

...ist die Fachstelle für Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau. benevol setzt sich schweizweit für ein wirksames freiwilliges Engagement ein und verfolgt die Vision einer solidarisches Gesellschaft, in der alle Menschen durch freiwilliges und ehrenamtliches Engagement einen Beitrag an Mensch und Umwelt leisten.

benevol Thurgau in Wigoltingen

@CONNYDW

Vielen Dank für den hervorragenden Vortrag!



Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

8. benevol Thurgau-Forum

«Künstliche Intelligenz – clevere Helferin für Verein und Alltag» & «Klar, fair und mit Herz – Gesprächsführung, die Freiwilligenarbeit stärkt»

Unser jährliches benevol Thurgau-Forum widmet sich aktuellen Themen und greift diese mit informativen Vorträgen von Fachreferenten auf.

Am 4. November 2025 fand in Weinfelden das 8. benevol Thurgau-Forum statt. Der gut besuchte Mittagsanlass mit rund 55 Teilnehmenden bot aktuelle und praxisnahe Impulse für Organisationen, Gemeinden und Vereine. Im Zentrum standen wiederum zwei aktuelle und praxisnahe Themen.

Hanu Fehr (Sportamt Thurgau, Vereinscoach und Referent) zeigte in seinem Impulsreferat "Künstliche Intelligenz - clevere Helferin für Verein und Alltag" auf, wie neue Technologien gewinnbringend im Alltag eingesetzt werden können und eröffnete dabei konkrete Perspektiven für die Praxis.

Melanie Wächtler (Beraterin, Coach und Dozentin im Bereich Leadership und Management sowie engagiert im Ehrenamt) vermittelte anschaulich, wie eine klare und wertschätzende Kommunikation das Miteinander stärkt und nachhaltige Wirkung entfaltet.

Die Kombination aus praxisnahen Inputs und konkreten Beispielen bot den Teilnehmenden wertvolle Denkanstöße für ihre tägliche Arbeit.

Wir danken allen Teilnehmenden für ihr Interesse und den Referierenden für die inspirierenden Beiträge.



Save-the-Date:
9. benevol Thurgau-Forum 2026: 5. November, 11.30 - 13.30 Uhr

benevol Magazing - benevol news

Die Printausgabe der benevol news wird in Zusammenarbeit mit benevol St.Gallen und benevol Zürioberland erstellt und erscheint 3x jährlich.
Nebst dem Blick in die Region behandeln wir Themen und Schwerpunkte des freiwilligen Engagements.



Präsenz & Sichtbarkeit

Unsere Social-Media-Kanäle auf Instagram, Facebook und LinkedIn wurden gezielt genutzt, um Einblicke in unsere Arbeit zu geben und die Freiwilligenarbeit im Thurgau sichtbar zu machen. Die steigende Reichweite gegenüber 2024 zeigt sich in aktuell 179 Followern auf Instagram, 614 auf Facebook und 249 auf LinkedIn.

2025 nutzten wir Tagungen, Treffen und verschiedene Anlässe, um unsere Angebote vorzustellen und unsere Netzwerke gezielt zu stärken. Der persönliche Austausch vor Ort bleibt dabei ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. An der Vereinsmesse des Wyfelder Fritigs nutzten wir die Gelegenheit, benevol Thurgau gemeinsam mit dem Hospizdienst Thurgau an einem Stand vorzustellen. Dabei ergaben sich zahlreiche spannende Begegnungen und wertvolle Gespräche.



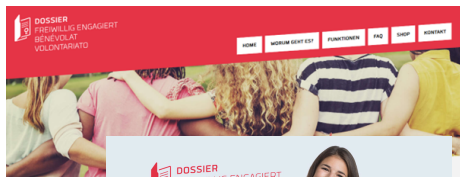
Angebote

SIW-Kooperation: Unsere Mitglieder profitieren von kostenloser Unterstützung durch Studierende bei IT-Projekten – von der Analyse bis zur Empfehlung massgeschneiderter Lösungen. 2025 nutzte benevol Thurgau das Angebot zur Überprüfung der eigenen IT und der Einführung eines digitalen Newsletters; die Umstellung respektive Einführung erfolgte Ende 2025 / Anfang 2026.

benevol-Shop: Mit einer Auswahl an nachhaltigen und originellen Geschenkideen unterstützen wir Organisationen dabei, ihren Freiwilligen sichtbar Wertschätzung zu zeigen und die Anerkennungskultur zu stärken.

Dossier freiwillig engagiert: Mit dem schweizweit anerkannten Nachweis machen Freiwillige ihr Engagement sichtbar und dokumentieren ihre Kompetenzen.

Merkblätter: Unsere Merkblätter, Checklisten und Hilfsmittel bieten praktische Orientierung rund um die Freiwilligenarbeit und unterstützen bei der Umsetzung im Alltag.



Internationaler Tag der Freiwilligen – 5. Dezember

Freiwilligenarbeit ist Gold wert!

Rund um den 5. Dezember 2025 haben wir mit unserer Schoggi-Goldtaler-Aktion ein herzliches Zeichen der Wertschätzung gesetzt. Rund 2'000 Goldtaler wurden in Weinfelden, Frauenfeld, Amriswil, Kreuzlingen, Spital Münsterlingen, Bischofszell und Münchwilen – bei Einsätzen am Vor- und Nachmittag sowie vor der Grossratsitzung am 3. Dezember – persönlich überreicht und sorgten für viele lächelnde Gesichter. Unterstützt wurden wir dabei unter anderem von **Regierungsrat Urs Martin** (in Amriswil) sowie **engagierten Persönlichkeiten und Partnermitgliedern**.

11 unserer Partnermitglieder beteiligten sich zusätzlich und überbrachten ihren Freiwilligen ein Dankeschön in Form unseres Goldtalers – eine schöne Geste, die uns sehr gefreut hat. Mit der Aktion machten wir sichtbar, wie wertvoll freiwilliges Engagement für unsere Gesellschaft ist.

Gleichzeitig lancierten wir am 5. Dezember unseren neuen **digitalen Newsletter**, der künftig regelmässig Inputs, aktuelle Informationen und Neuigkeiten rund um die Freiwilligenarbeit bündelt – als Auftakt zum Jahr der Freiwilligen und zu unserem 30-jährigen Jubiläum im 2026.

Freiwilliges Engagement verdient nicht nur Anerkennung – es verdient Sichtbarkeit. Denn es bereichert unsere Gemeinschaft, schafft Verbundenheit und schenkt Sinn.

Ein besonderer Dank gilt der **Müller Frauenfeld AG** für das grosszügige Sponsoring der Schoggi-Goldtaler-Aktion.

benephone – der gute Draht für Seniorinnen & Senioren

benephone ist eine **Telefonkette** für ältere und alleinlebende Menschen. Regelmässige Anrufe ermöglichen den Teilnehmenden den Kontakt untereinander und vermitteln ein sicheres Gefühl im Alltag. Eine Telefonkette besteht aus vier bis sechs Personen, die sich selber organisieren. Der Rhythmus und die Tageszeit der Anrufe werden in den Gruppen festgelegt. Nimmt jemand den Anruf zur abgemachten Zeit nicht entgegen und hat sich vorher nicht abgemeldet, werden die vereinbarten und nötigen Schritte eingeleitet.

benephone ist ein kostenloses Angebot gegen die Einsamkeit, das in Zusammenarbeit von benevol Thurgau & benevol St.Gallen angeboten wird. Die Telefonketten werden durch Freiwillige organisiert und koordiniert. Aktuell sind es 5 Gruppen mit insgesamt 25 – 30 Teilnehmenden aus den Kantonen Thurgau, St.Gallen und Appenzell.

Zudem finden regelmässige unverbindliche Stamm-Treffen statt. Auch im 2025 wurde ein Spezial-Stammtreffen im Thurgau, Romanshorn, durchgeführt. Es nahmen rund **20 Personen** an diesem Treffen teil.

Beim gemeinsamen Mittagessen und einem Referat von Kantonsrat Felix Meier zur Geschichte der Hafenstadt entstanden anregende Gespräche und neue Kontakte.

Ein grosses Dankeschön an Felix Meier für seine Zeit und sein spannendes Referat und an Elisabeth Cavegn, freiwillige Koordinatorin benephone Telefonkette, für die Mitwirkung bei der Organisation des Treffens. Zum gemütlichen Abschluss

luden die Gemeinde Salmsach und benevol Thurgau alle Gäste zu Kaffee und Glace ein.



Beratung und Vermittlung

2025 haben wir eine Vielzahl von Personen, Organisationen und Institutionen rund um die Freiwilligenarbeit beraten – persönlich, telefonisch oder per E-Mail. Wir unterstützten bei der Vermittlung von Freiwilligen, bei Einsatzfragen sowie bei organisatorischen und konzeptionellen Themen und konnten viele Freiwillige erfolgreich in ein Engagement begleiten. Dabei ging es um Fragen zur Vermittlung von Freiwilligen, zur Gestaltung von Einsätzen sowie um rechtliche und organisatorische Aspekte.

Unsere digitale Plattform **benevol-jobs.ch** verbindet Menschen mit passenden Einsatzmöglichkeiten und ermöglicht eine einfache, direkte Vermittlung. Die Angebote werden geprüft und laufend aktualisiert – für Qualität und Vertrauen.

2025 feierte benevol-jobs.ch ihr 20-jähriges Jubiläum. Partnermitglieder können die Plattform kostenlos nutzen und ihre Einsätze unkompliziert ausschreiben – und erreichen damit viele engagierte Freiwillige auf direktem Weg.

Thurgau

2023: 20'914 Besucher:innen

2024: 28'524 Besucher:innen

2025: **31'835** Besucher:innen

Im Durchschnitt **85 Inserate** aufgeschaltet.

Schweizweit im 2025:

Über **6'651** motivierte **neue Freiwillige** konnten über benevol-jobs.ch gefunden werden. **4'259 Bewerbungen** (rund 3'800 im 2024) gingen auf die publizierten Stellen ein. Rund **1,24 Mio. Personen** besuchten benevol-jobs.ch, rund 1.21 Mio. waren es im 2024.

Im 2025 konnten wir 34 Inserate im Stellenanzeiger für Freiwilligenarbeit in der Thurgauer Zeitung für unsere Thurgauer Partnermitglieder publizieren.

Eine besonders wirkungsvolle Plattform zur Ausschreibung von Freiwilligeneinsätzen ist der **Stellenanzeiger** im **St. Galler Tagblatt** und in der **Thurgauer Zeitung**. Dank der grosszügigen Unterstützung der Verlage können unsere **Partnermitglieder** dort kostenlos Inserate platzieren – und so engagierte Freiwillige direkt erreichen.

benevol jobs.ch

Die Schweizer Plattform für Freiwilligenarbeit

St.Gallen: benevol St.Gallen, Tel. 071 227 07 60,
www.benevol-sg.ch, info@benevol-sg.ch

Thurgau: benevol Thurgau, Tel. 071 622 30 30,
www.benevol-thurgau.ch, info@benevol-thurgau.ch

Medienpartner

Herbst 2025 TAGBLATT

Soziales

> Wir suchen Dich! Hast du Zeit?

Hast Du Interesse, einer betagten Person eine Freude mit einem Besuch zu machen, oder eine Ausfahrt mit einer E-Rikscha zu ermöglichen? Für eine Probefahrt oder Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Tertianum Friedau, Frauenfeld, Christoph Rada,
Leitung Aktivierung, 052 728 78 70, christoph.rada@tertianum.ch

> Aufgabenhilfe für Migrant/innen

Im 1:1-Tandem unterstützt du junge Migrantinnen und Migranten beim Deutschlernen – ein wertvoller Beitrag zu Integration und Chancengleichheit.

SRK Thurgau, Rainweg 3, 8570 Weinfelden, Priska Schmid,
071 626 50 93, aufgabenhilfe@srk-thurgau.ch

> Ehrenamtliche Mentoren gesucht

Möchten Sie einen nachhaltigen Unterschied machen? Unterstützen Sie Jugendliche mit Herz und Erfahrung bei der Lehrstellensuche und erleichtern Sie Ihnen den Einstieg in die berufliche Zukunft.

Thurgauer Gewerbeverband, Programmleitung Mentoring, Andrea Kuoni, 071 626 05 04, andrea.kuoni@tgv.ch, www.mentoring-thurgau.ch

> SALEM sucht Kinderbetreuung

Ein Herz für Kinder aus fremden Kulturen? Wir suchen jemanden, der sich den Kids während dem Begegnungscafé/Nähtreff annimmt, mit ihnen bastelt, nach draussen geht. Dankbare Kids freuen sich auf dich!

> Mitarbeit Kinderhüeti

Freiwillige Mitarbeit in der Kinderhüeti am Dienstagnachmittag 14.00 -17.30 Uhr in der Rebbug. Wir bieten tolles Team, 4x im Jahr Teamanlässe, Raummiete in der Rebbug zum 1/2 Preis, benevol Dossier.

Familien- & Begegnungszentrum Rebbug, Rathausplatz 1,
9450 Altstätten, 071 757 77 49, info@rebbug-altstaetten.ch

> Migrationsbegleitung

Migrationsbegleitende unterstützen Personen mit Migrationshintergrund bei der Job- oder Wohnungssuche, der deutschen Konversation, oder bei administrativen und alltäglichen Herausforderungen.

Stadt Rapperswil-Jona, Migrationsbegleitung, Myrjam Steiner,
myrjam.steiner@rj.sg.ch, 055 225 80 07

Verschiedenes

> Lagerleiter/in gesucht!

Du willst etwas bewegen? Im Herbstlager vom 05.–12.10.25 begleitest du Kinder durch eine unvergessliche Woche voller Freude, Gemeinschaft, Lagerfeuer. Ab 14 Jahren. Dein Einsatz macht den Unterschied! info@kinderlager.ch, www.werde-leiter.ch, WhatsApp: 079 245 18 74

> Trainer-Team Verstärkung

Mit Offenheit und Humor unterstützt du unsere Teilnehmenden mit einer körperlichen und/oder geistigen Beeinträchtigung in der Turn- oder Schwimmstunde. Keine Vorkenntnisse notwendig. Schnupperere rein!

> Unterstützung Website

Wir suchen eine Person, die uns unterstützt unsere Website neu zu gestalten. Wir sind ein gemeinnütziger Verein «Nifos en Xela», der sozialbenachteiligte Familien im Hochland von Guatemala unterstützt www.ninosenxela.ch, info@ninosenxela.ch oder c_geissmann@yahoo.com

> Newsletter und Social Media

Unterstützung der Kulturgruppe DenkBar in - Redaktion, Umsetzung und Versand des regelmässigen Newsletters - Gesamtauftritt Social Media - Mitarbeit in der Kulturgruppe

DenkBar: Dialog.Kultur.Genuss, Gallusstrasse 11,
9000 St.Gallen, kultur@denkbar-sg.ch, www.denkbar-sg.ch

> Engagierte Mitglieder

Innovage Otschwyz ist ein Netzwerk erfahrener Fach- und Führungskräfte. Mit unserem Wissen leisten wir einen nachhaltigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Komm zu uns als engagiertes Mitglied. othmar.haene@innovage.ch, www.innovage.ch

> Berufliche Wiedereingliederung

Menschen bei der beruflichen Wiedereingliederung unterstützen - Ihr Wissen und Können am Computer, in der Werkstatt oder bei kreativen Arbeiten vermitteln - Wir informieren Sie gerne!

KbE St.Gallen, Standortleitung, Bettina Züblin, 056 485 57 82,
kbe-st.gallen@rehabellikon.ch, www.rehabellikon.ch/kbe-stgallen

Sichtwechsel - CV Corporate Volunteering

Darunter versteht man das freiwillige Engagement von Mitarbeitenden für gemeinnützige Zwecke – unterstützt oder initiiert vom Unternehmen. Dies kann z.B. in Form von bezahlten Freiwilligeneinsätzen, Teamaktionen oder Sichtwechsel-Programmen geschehen. Corporate Volunteering stärkt die soziale Verantwortung, das Teamgefühl und die Bindung zur Region. Eine Form des CV ist ein Sichtwechsel-Programm. Das Sichtwechsel-Programm von benevol Thurgau ist eine besondere Form des Corporate Volunteering: ein praxisnaher Einblick, bei dem Mitarbeitende für ein bis mehrere Tage in einer sozialen Institution oder einem Verein / einer Stiftung mitwirken. Organisiert wird dieser Sichtwechsel von benevol Thurgau sowie auch begleitet, durchgeführt wenn möglich bei einem unserer Partnermitgliedern.

Mit unserem wertvollen Sponsor dem “Verband Thurgauer Raiffeisenbanken” konnten wir die Zusammenarbeit um drei Jahre bis Ende 2027 verlängern. 2025 durften wir erneut für unseren wertvollen Partner einen eindrücklichen Sichtwechsel organisieren. Einen Tag lang erhielten die Teilnehmenden in Zihlschlacht Einblick in das Wohnheim Sonnenrain und die Rehaklinik Zihlschlacht und konnten freiwilliges Engagement hautnah erleben – ein bleibender Eindruck.



Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diese wertvolle Erfahrung.

Interesse am «benevol Thurgau Sichtwechsel-Programm»? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Finanzen

Bilanz 2025

AKTIVEN	31.12.2025	31.12.2024
Flüssige Mittel	30'474	20'440
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	6'152	21'862
Total Aktiven	36'626	42'302

PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	578	332
Rückstellungen	12'523	15'375
Eigenkapital	26'596	36'802
Total Passiven	39'697	52'508
Gewinn/Verlust	-3'071	-10'206

Erfolgsechnung 2025

ERTRAG	2025	2024
Mitgliederbeiträge (Einzel-, Paar-, Gönner-, Kollektiv)	14'900	14'850
Partner-, Gemeindemitgliederbeiträge	27'300	24'800
Kantonsbeitrag	40'000	40'000
Spenden, Sponsoring	9'769	5'327
Landeskirchen	6'000	6'000
Kurwesen	500	0
DL Auftrag Corporate Volunteering (CV)	13'000	13'000
Diverse Dienstleistungen	4'169	751
Eigenleistung Ehrenamtliche Stunden	19'997	28'580
Debitorenverlust	-200	-150
Zinserträge	48	363
Total Ertrag	135'483	133'521

AUFWAND	2025	2024
Personalaufwand	80'758	80'061
Spesen, Weiterbildung	4'865	7'936
Eigenleistung ehrenamtliches Engagement	19'997	28'580
Miete / Versicherungen	8'280	8'280
Verwaltungs- und Informatikaufwand	6'141	4'954
Marketing	13'744	6'152
Produkte / Projekte	9'824	9'238
Kurse	110	75
Total Aufwand	143'717	145'276

Neutraler Aufwand und Ertrag	2025	2024
Ertrag Projekt Solithur	115'843	10'723
Aufwand Projekt Solithur	110'680	9'173
Ergebnis Neutraler Aufwand und Ertrag	5'163	1'550
Gewinn/Verlust	-3'071	-10'206

Revisionsbericht über das Geschäftsjahr 2025

Die Jahresrechnung 2025 des Vereins «benevol Thurgau» wurde am 10. Februar 2026 von der Revisionsstelle geprüft. Die Buchführung und Jahresrechnung entsprechen dem schweizerischen Gesetz sowie den Vereinsstatuten.

Wir haben die Buchführung und die Jahresrechnung in Bezug auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Darstellung geprüft. Wir haben die Buchungsbelege stichprobenweise mit der Jahresrechnung 2025 verglichen und für richtig befunden.

Finanzielles Ergebnis der Jahresrechnung per 31.12.2025:

- . Die Bilanzsumme beträgt CHF 36'625.70.
- . Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 3'071.26 ab.
- . Das Eigenkapital nach Verlustverrechnung beläuft sich auf CHF 23'524.65.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung «benevol Thurgau», die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Wir danken Adelheid Hofstetter für die sehr saubere und übersichtliche Rechnungsführung.

Weinfelden, 10. Februar 2026

Die Revisoren:



Urs Rechsteiner



Joe Schönenberger

Mitgliederwesen

Anlässlich der Mitgliederversammlung 2024 wurden die Anpassungen der Mitgliederkategorien und -beiträge beschlossen und erfolgreich umgesetzt. Die Überarbeitung zeigt eine sehr erfreuliche und nachhaltige Wirkung: Dank der stetigen Präsenz und Sichtbarkeit der Fachstelle benevol Thurgau sowie der Weiterentwicklung und Erweiterung unserer Angebote konnten wir im Jahr 2025 insgesamt **17 neue Mitglieder gewinnen**. Diese positive Dynamik setzt sich fort – bereits im Jahr 2026 durften wir weitere Mitglieder begrüßen, und zusätzliche Beitritte sind in Planung.

Der strategische Entscheid im 2024 bestätigt sich damit klar als richtige und zukunftsorientierte Investition.

Wir danken allen Mitgliedern herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Den neuen Mitgliedern sprechen wir ein besonders herzliches Willkommen aus und freuen uns auf eine engagierte, wertvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mitgliederkategorien

- * Einzelmitglieder CHF 50.00 / Jahr
- * Paarmitglieder CHF 75.00 / Jahr
- * Kollektivmitglieder CHF 200.00 / Jahr
- * Partnermitglieder CHF 300.00 / Jahr
- * Gemeindemitglieder CHF 200.00 / Jahr
- * Gemeindemitglieder plus CHF 600.00 / Jahr

Unsere Mitglieder, 31.12.25

(einige Mitglieder & Gönner sind auf Wunsch & Datenschutzgründen nicht namentlich aufgeführt)

Gönner & Sponsoren (insgesamt 14)

Kanton Thurgau

Verband der Raiffeisenbanken Thurgau

SRK Schweizerisches Rotes Kreuz Thurgau

Evangelische Landeskirche Thurgau

Katholische Landeskirche Thurgau

Thurgauer Zeitung

Müller Frauenfeld AG

Politische Gemeinde Lengwil

Einzel- & Paarmitglieder (insgesamt 13 & 6)

Marina Bruggmann, Kantonsrätin & Parteipräsidentin, Salmsach

Peter Bühler, Grossratspräsident 2024/2025, Ettenhausen

Pascal Egg, Eschenz

Paul Engelmann, ehem. Präsident benevol Thurgau

Hanu Fehr, Vereinscoach, Frauenfeld

Brigitte Häberli-Koller, Ständerätin, Bichelsee

Sabina Peter Köstli, Kantonsrätin & Gemeindepräsidentin, Hüttwilen

Evelyne Ruchti, Berg TG

Turi Schallenberg, Kantonsrat, Bürglen

Susanne Wehrli-Gerber, Leimbach

Corina Zimmermann, Weinfeld

Dominik & Juliane Diezi Scheinert, Regierungsrat, Stachen

Pablo & Céline Freire, SUC Smoothies GmbH, Islikon

Gabriell & Alexandra Simoni, Gabriell Simoni & Partner GmbH, Frauenfeld

Partnermitglieder (insgesamt 59)

Abendfrieden Wohnen & Pflege, Kreuzlingen
Alters- und Pflegezentrum, Amriswil
Alterszentrum Liebenau Bussnang gemeinnützige AG
Alterszentrum Sunnewies, Tobel
Alterszentrum Weinfeldern
Alzheimer Thurgau
Bildungsstätte Sommeri
Blaues Kreuz Schaffhausen-Thurgau
Blaues Kreuz Prävention und Gesundheitsförderung TG/SH
Brüggli, Romanshorn
Caritas Thurgau
DaFa, Dachverband für Freiwilligenarbeit Frauenfeld
Ekkharthof, Lengwil
Evang. Kirchgemeinde Frauenfeld
Evang. Kirchgemeinde Kreuzlingen
Evang. Kirchgemeinde Münchwilen Eschlikon
Frauenzentrale Thurgau
Gemeinde Kemmental
Genossenschaft Alterszentrum Kreuzlingen
Glocalmeets, neutrale Integrations-Vermittlung
Hospizdienst Thurgau
Innovage, Netzwerk Ostschweiz
Kath. Kirchgemeinde Sulgen
Kinderbaustelle Romanshorn-Salmsach
Korn.haus, Dussnang
Krebsliga Thurgau
Mensch & Spital, Münsterlingen
Mentoring Thurgau
MS Regionalgruppe Thurgau
Nachbarschaftshilfe See, Güttingen

Partnermitglieder

Perspektive Thurgau

Pro Infirmis Thurgau-Schaffhausen

Pro Senectute Thurgau

Regionales Alterszentrum Tannzapfenland, Münchwilen

Regionales Pflegeheim, Romanshorn

Rehaklinik Dussnang

Rehaklinik Zihlschlacht

Samariterverband Thurgau

Sattelbogen, Bischofszell

Schloss Herdern

Schweizerisches Rotes Kreuz Thurgau SRK

Senevita Giesserei, Arbon

Senevita Sunnwies, Islikon

Seniorenzentrum Region Sulgen

Seniorenzentrum weitenau, Schönenberg

Sonnhalden Regionales Pflegeheim, Arbon

Sozialpädagogische Wohngruppe Magellan, Salmsach

Sport Thurgau

Stiftung andante, Steckborn & Eschenz

Stiftung Hofacker Weinfeld

Stiftung Sonnenhalde, Münchwilen

Stiftung Wohnheim Lerchenhof, Homburg

Stiftung Zukunft Thurgau

Tertianum Friedau, Frauenfeld

TGF Thurgauischer Gemeinnütziger Frauenverein

Thurgauer Landfrauenverband TLFV

VBB Verein Behindertenbusse, Kreuzlingen

Wohnheim Sonnenrain, Zihlschlacht

Wohn- und Pflegezentrum Wellenberg, Felben-Wellhausen

Gemeindemitglieder & Gemeindemitglieder plus (insgesamt 33 & 5)



Kollektivmitglieder (insgesamt 16)

Adler, Frauenfeld

Evang. Kirchgemeinde Bürglen

Evang. Kirchgemeinde Roggwil TG

Evang. Kirchgemeinde Scherzingen-Bottighofen

Kath. Kirchgemeinde FrauenfeldPlus

Katholische Kirche Sirnach

Raiffeisenbank Aadorf

Raiffeisenbank Amriswil-Bischofszell

Raiffeisenbank Mittelthurgau

Raiffeisenbank Münchwilen-Tobel

Raiffeisenbank Regio Sirnach

Raiffeisenbank Wängi-Matzingen

WWF Sektion Bodensee/Thurgau

SoliThur

Der Förderverein stellt die operative Umsetzung der Projektideen sicher, die gemäss Volksabstimmung vom 18. Juni 2023 im Rahmen des Kreditbegehrens über 127,2 Millionen Franken aus dem Börsenerlös der Thurgauer Kantonalbank (2014) realisiert werden.

Die Gelder fliessen in innovative, nachhaltige und kantonal oder regional bedeutende Projekte mit grossem Nutzen und positiver Ausstrahlung für die Bevölkerung.

Eines dieser 20 ausgewählten Projekte ist «SoliThur», getragen von den Projektpartnern benevol Thurgau und dem Institut für Soziale Arbeit und Räume (IFSAR) der OST – Ostschweizer Fachhochschule.

Projektkurzbeschreibung

Solidarisches Handeln im Thurgau sichtbar machen, vernetzen und nachhaltig fördern – das ist das Ziel von SoliThur. Gemeinsam mit interessierten Gruppen wie Vereinen, Institutionen oder lokalen Behörden macht das Projekt bestehendes solidarisches Engagement sichtbar und initiiert gleichzeitig neue, kreative Formen des solidarischen Handelns.

Bereits 2021 wurde das Projekt ausgearbeitet und eingereicht. Mit Erfolg: Es wurde ausgewählt und war Teil der Abstimmung 2023. Ab 2024 wurden die Rahmenbedingungen für die Umsetzung – wie Abrechnung und Kontrolle – kommuniziert. Die erforderlichen Anträge und Unterlagen wurden im selben Jahr von den Projektleiter:innen Conny David, Steve Stiehler und Christian Reutlinger (benevol Thurgau & OST) erarbeitet.

Der **Projektstart** erfolgte am **1. September 2024**.

SoliThur ist ein unabhängiges, finanziell eigenständiges Projekt der beiden Partnerorganisationen OST und benevol Thurgau.



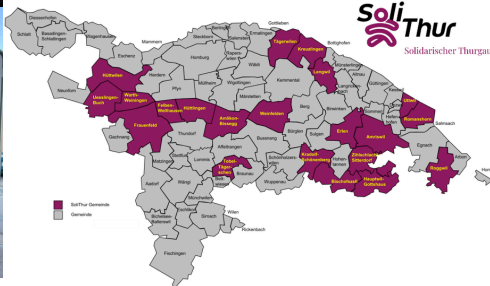
2025 wurde das Projekt SoliThur weiter konkretisiert und im Kanton breit verankert. Mit dem Start von Armin Strom und der administrativen Unterstützung durch Cornelia Steiger konnte das Team ab Juni in Vollbesetzung durchstarten.

In allen Bezirken fanden fünf Informationsanlässe für Gemeinden statt, woraus **21 SoliThur-Gemeinden** hervorgingen. Mit allen SoliThur-Gemeinden wurden Interviews geführt und Mitwirkungsworkshops für die Bevölkerung geplant, erste fanden im Dezember 2025 statt, die restlichen folgen 2026. Neu geben **SoliThur-Botschafter:innen – bekannte Persönlichkeiten aus dem Thurgau** – dem Projekt mit persönlichen Statements ein Gesicht – auch mit der **Einführung von eigenen Social-Media-Kanälen** wurde die Sichtbarkeit weiter gestärkt.

Eine **Fachgruppe, aus kantonalen Organisationen**, die sich bereits für das solidarische Handeln einsetzen, wurde aufgebaut und unterstützt das Projekt mit ihrer Fachexpertise.

Im nächsten Schritt folgen unter anderem Projektförderung, Auswertung und Analyse der beteiligten Gemeinden sowie die Vorbereitung der kantonalen Konferenz am 24. September 2026.

Wir sind überzeugt: SoliThur ist eine einmalige Chance, den Kanton Thurgau solidarisch zu stärken und das grosse freiwillige Engagement sichtbar zu machen.



SoliThur
Solidarischer Thurgau



“Wenn wir unsere Zeit und Energie teilen, entsteht Nähe, Vertrauen und Verbindung. Gemeinsam tragen wir Verantwortung, füreinander und zueinander gleichzeitig. Niemand ist allein. Jede noch so kleine Tat macht unseren Thurgau menschlicher und herzlicher.“

Reto Scherrer
Politik- und Personalmoderator

benevol

Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung!

Unterstützt durch:

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Thurgau



Thurgau



Thurgau
SPORTAMT



Thurgauer Zeitung

RAIFFEISEN

Wir danken allen Mitarbeitenden, Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helfer*innen herzlich für ihr grosses Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Ihre wertvolle Arbeit bildet das Fundament zur Stärkung und Sichtbarkeit des freiwilligen Engagements im Kanton Thurgau und der Weiterentwicklung von benevol Thurgau.

Spendenkonto

IBAN CH14 8080 8007 6688 7911 9

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



benevol Thurgau

Freiestrasse 10

8570 Weinfelden

071 622 30 30

info@benevol-thurgau.ch

www.benevol-thurgau.ch